

BETRIEBSANLEITUNG ANHÄNGER

CT400

DE
GB
FR
IT
PL
SK
DK



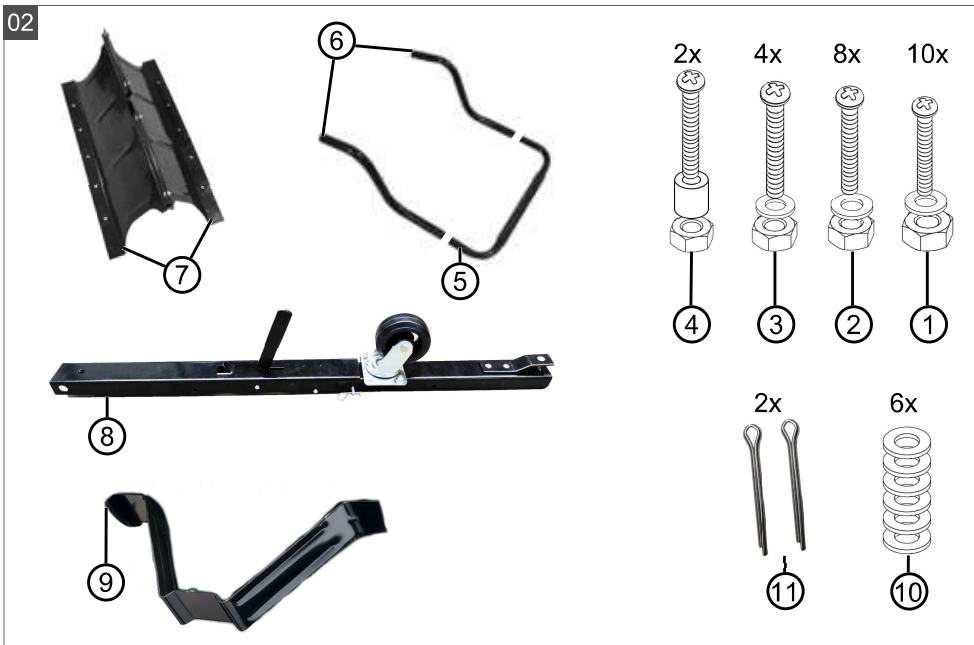
Inhaltsverzeichnis

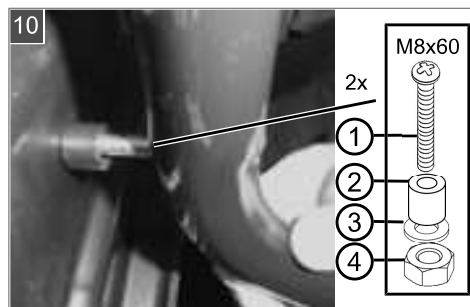
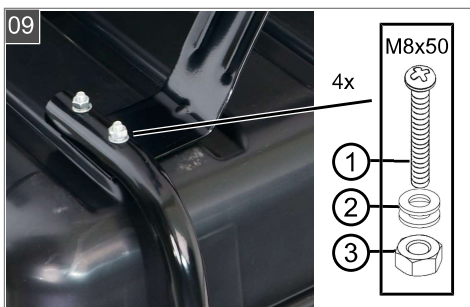
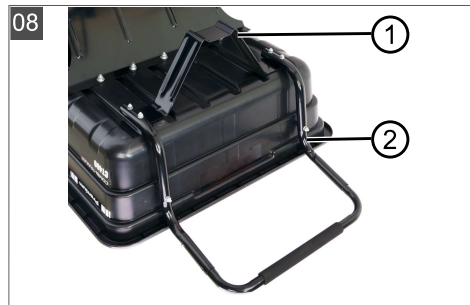
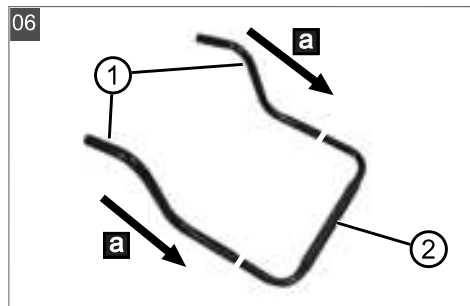
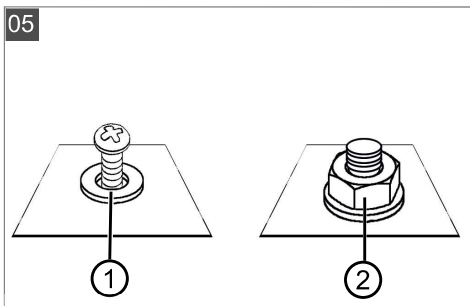
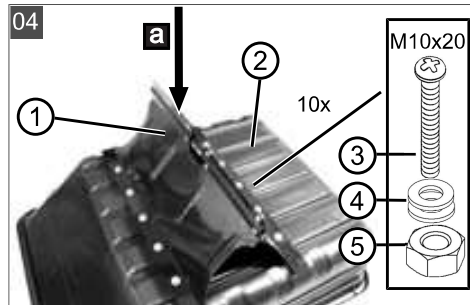
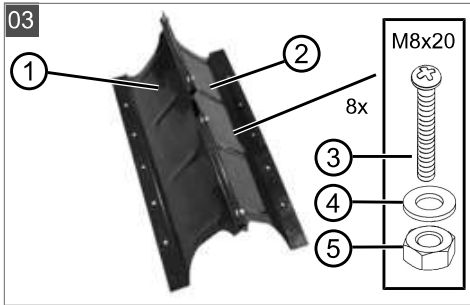
Deutsch	8
English	15
Français	21
Italiano	28
Polski	35
Slovenská	42
Dansk	48

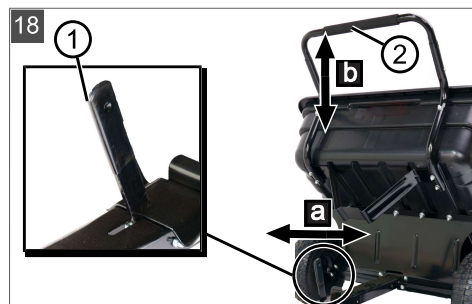
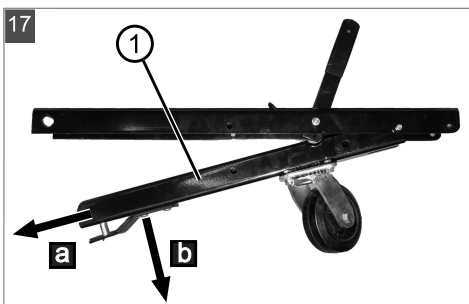
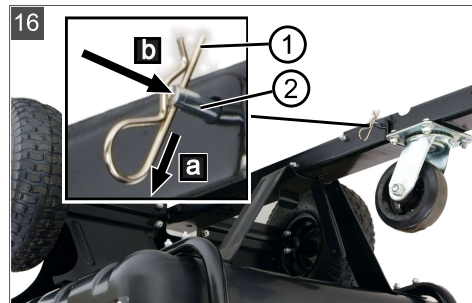
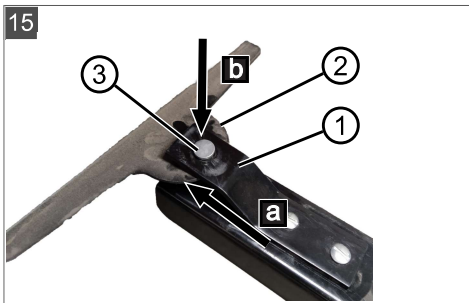
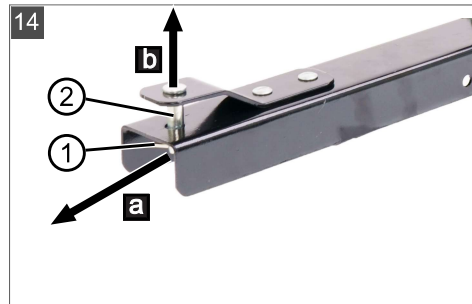
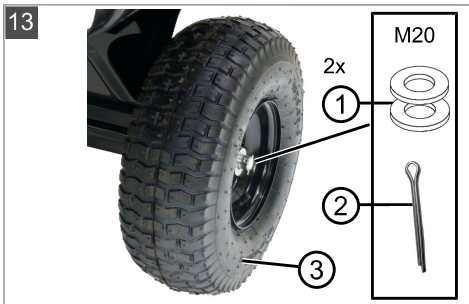
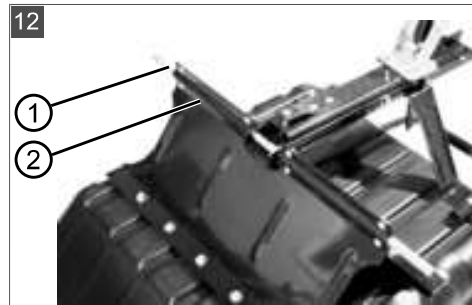
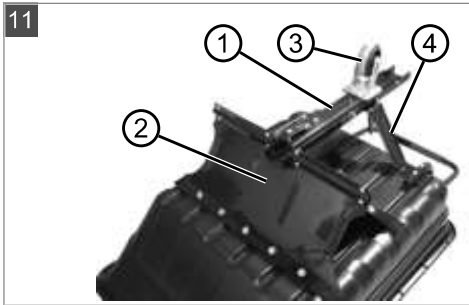
© 2020

AL-KO KOBER GROUP Kötz, Germany

This documentation or excerpts thereof may not be reproduced or disclosed to third parties without the express permission of the AL-KO KOBER GROUP.









CT400	
	113870
	2000 x 935 x 830 mm
	39 kg
	40 kg
	40 kg
	10° (18 %)
	200 kg
	400 kg
	5 km/h
	16x6,50 - 8.
	2 bar

ORIGINAL-BETRIEBSANLEITUNG

Inhaltsverzeichnis



1	Zu dieser Betriebsanleitung	8
1.1	Symbole auf der Titelseite.....	8
1.2	Zeichenerklärungen und Signalwörter	8
2	Produktbeschreibung	8
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung ...	8
2.2	Möglicher vorhersehbarer Fehlgebrauch	9
2.3	Restrisiken	9
2.4	Symbole am Gerät	9
2.5	Produktübersicht (01).....	9
2.6	Lieferumfang (02).....	9
3	Sicherheitshinweise	10
4	Montage.....	11
5	Inbetriebnahme.....	12
5.1	Räder aufpumpen	12
5.2	An den Rasentraktor an- und abkuppeln (14 - 15).....	12
6	Bedienung.....	12
6.1	Von Schubkarre zu Anhänger wechseln (16 – 17)	12
6.2	Kippfunktion (18).....	13
7	Arbeitsverhalten und Arbeitstechnik	13
8	Wartung und Pflege	13
9	Transport	13
10	Lagerung.....	13
11	Entsorgung	13
12	Kundendienst/Service.....	13
13	Garantie	14

1 ZU DIESER BETRIEBSANLEITUNG

- Bei der deutschen Version handelt es sich um die Original-Betriebsanleitung. Alle weiteren Sprachversionen sind Übersetzungen der Original-Betriebsanleitung.
- Bewahren Sie diese Betriebsanleitung immer so auf, dass Sie darin nachlesen können, wenn Sie eine Information zum Gerät benötigen.

- Geben Sie das Gerät nur mit dieser Betriebsanleitung an andere Personen weiter.
- Lesen und beachten Sie die Sicherheits- und Warnhinweise in dieser Betriebsanleitung.

1.1 Symbole auf der Titelseite

Symbol	Bedeutung
	Lesen Sie unbedingt vor der Inbetriebnahme diese Betriebsanleitung sorgfältig durch. Dies ist die Voraussetzung für sicheres Arbeiten und störungsfreie Handhabung.
	Betriebsanleitung

1.2 Zeichenerklärungen und Signalwörter

⚠ GEFAHR! Zeigt eine unmittelbar gefährliche Situation an, die – wenn sie nicht vermieden wird – den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.

⚠ WARNUNG! Zeigt eine potenziell gefährliche Situation an, die – wenn sie nicht vermieden wird – den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben könnte.

⚠ VORSICHT! Zeigt eine potenziell gefährliche Situation an, die – wenn sie nicht vermieden wird – eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben könnte.

⚠ ACHTUNG! Zeigt eine Situation an, die – wenn sie nicht vermieden wird – Sachschäden zur Folge haben könnte.

i HINWEIS Spezielle Hinweise zur besseren Verständlichkeit und Handhabung.

2 PRODUKTBESCHREIBUNG

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Gerät ist verwendbar für:

- Transport von Materialien aus Haus- Hof- und Gartenwirtschaft.
- Als Anhänger für Rasentraktoren und Aufsitzrasenmähern.
- Als eigenständiges Transportmittel.

Mit dem Gerät darf nur gearbeitet werden, wenn es vollständig montiert ist.

Beachten Sie bei der Verwendung des Geräts diese Werte:

- Das maximale Ladegewicht des CT400 in der Ebene beträgt 400 kg.
- Das maximale Ladegewicht des CT400 bei einer Berg- und Talfahrt (18 %/10°) beträgt 200 kg.
- Die maximale Geschwindigkeit des Anhängers beträgt 5 km/h.

Dieses Gerät ist ausschließlich für den Einsatz im privaten Bereich bestimmt. Jede andere Verwendung sowie unerlaubte Um- oder Anbauten werden als Zweckentfremdung angesehen und haben den Ausschluss der Gewährleistung sowie den Verlust der Konformität und die Ablehnung jeder Verantwortung gegenüber Schäden des Benutzers oder Dritter seitens des Herstellers zur Folge.

2.2 Möglicher vorhersehbarer Fehlgebrauch

Das Gerät ist weder für den gewerblichen Einsatz in öffentlichen Parks und Sportstätten noch für den Einsatz in der Land- und Forstwirtschaft konzipiert.

Das Gerät ist nicht für den Straßenverkehr zugelassen.

Das Gerät ist nicht für den Transport von Personen konzipiert.

2.3 Restrisiken

Auch bei sachgemäßer Verwendung des Geräts bleibt immer ein gewisses Restrisiko, das nicht ausgeschlossen werden kann. Aus Art und Konstruktion des Geräts können die folgenden potenziellen Gefährdungen je nach Verwendung abgeleitet werden:

- In scharfen Kurven kann der Anhänger mit dem Traktor kollidieren.

2.4 Symbole am Gerät

Symbol	Bedeutung
	Besondere Vorsicht bei der Handhabung!
	Vor der Inbetriebnahme die Betriebsanleitung lesen!

Symbol	Bedeutung
	Die Mitnahme von Personen ist nicht zulässig.
	Maximal 5 km/h
	Beim Abstellen gegen Wegrollen und unbefugtes Benutzen sichern.
	Max. Ladegewicht bei ebenem Untergrund 400 kg
	Max. Ladegewicht bei Berg-/Talfahrt 200 kg
	Beim Auf- sowie Umbau Schutzhandschuhe tragen.

2.5 Produktübersicht (01)

Nr.	Bauteil (Anzahl)
1	Wanne (1x)
2	Stützplatte unter der Wanne (x2)
3	Rad 650-8 (2x)
4	Radachse (1x)
5	Anhängervorrichtung (vormontiert)
6	Hebel
7	Fuß
8	Griff

2.6 Lieferumfang (02)

Zum Lieferumfang gehören die hier aufgelisteten Positionen. Prüfen Sie, ob alle Positionen enthalten sind:

Nr.	Bauteil
1	M10x25 mm Schrauben-, Mutter-, Unterlegscheiben-Satz (10x)

Nr.	Bauteil
2	M8x20 mm Schrauben-, Mutter-, Unterlegscheiben-Satz (8x)
3	M8x50 mm Schrauben-, Mutter-, Unterlegscheiben-Satz (4x)
4	M8x60 mm Schrauben-, Mutter-, Abstandhalter-Satz (2x)
5	Griffverbindung (2x)
6	Griff (1x)
7	Fahrwerkshälften (2x)
8	Zugdeichsel (vormontiert)
9	Fuß
10	Unterlegscheibe 20 (6x)
11	Federstecker für Rad 3x30 (2x)

Die Anhängerkupplung ist nicht im Lieferumfang enthalten. Sie ist für alle unserer Rasentraktoren nachrüstbar und kann als Zubehör erworben werden.

3 SICHERHEITSHINWEISE

Allgemeine Hinweise

- Lesen Sie vor dem Gebrauch sorgfältig durch:
 - die Betriebsanleitung dieses Geräts
 - die Betriebsanleitung des Rasentraktors oder Aufsitzrasenmähers, an den das Gerät angehängt wird.
- Erlauben Sie niemals Kindern oder anderen Personen, die die Betriebsanleitung nicht kennen, das Gerät zu benutzen.
 - Kinder und Jugendliche sollten beaufsichtigt werden, damit sie nicht mit dem Gerät spielen.
 - Reinigung und Wartung dürfen nicht von Kindern durchgeführt werden.
 - Örtliche Bestimmungen können das Mindestalter des Benutzers festlegen.
- Beachten Sie ergänzend zu dieser Betriebsanleitung die allgemeingültigen gesetzlichen und sonstigen verbindlichen Regelungen zur Unfallverhütung und zum Umweltschutz.
- Denken Sie daran, dass Sie als Benutzer für Unfälle mit anderen Personen oder deren Eigentum verantwortlich sind.
- Bei Müdigkeit, Krankheit oder nach der Einnahme von Alkohol, von Medikamenten, die

das Reaktionsvermögen beeinträchtigen, oder von Drogen darf nicht mit dem Gerät gearbeitet werden.

Vorbereitende Maßnahmen

- Tragen Sie beim Betrieb des Geräts immer festes Schuhwerk und lange Hosen. Betreiben Sie das Gerät nicht barfußig oder in leichten Sandalen. Vermeiden Sie das Tragen loser Kleidung oder Kleidung mit hängenden Schnüren oder Gürteln.
- Prüfen Sie vor Gebrauch, ob Sie an den Rasentraktor oder Aufsitzrasenmäher Geräte anhängen dürfen. Insbesondere muss die Bremse des Rasentraktors bzw. Aufsitzrasenmähers für die höhere Bremslast geeignet sein.
- Kontrollieren Sie das Gerät vor dem Gebrauch auf Vollständigkeit, Funktionsfähigkeit und Dichtheit.
- Nehmen Sie niemals ein defektes Gerät in Betrieb! Kontaktieren Sie den Hersteller oder lassen Sie das Gerät von einem qualifizierten Mechaniker kontrollieren.
- Hängen Sie das Gerät immer so an, wie es vorgeschrieben ist. Ein nicht ordnungsgemäß angehängtes Gerät kann sich während der Fahrt lösen und einen Unfall hervorrufen.

Handhabung

- Fahren Sie nur bei Tageslicht oder bei guter künstlicher Beleuchtung.
- Führen Sie niemals Hände oder Füße an oder unter sich drehende Teile.
- Es dürfen keine Passagiere auf dem Gerät mitgenommen werden.
- Überschreiten Sie nicht die in den technischen Daten angegebene maximale Zuladung.
- Passen Sie die Fahrgeschwindigkeit dem Untergrund an.
- Überschreiten Sie nicht die in den technischen Daten des Geräts angegebene maximale Fahrgeschwindigkeit.
- Um ein Umkippen zu vermeiden:
 - Fahren Sie nicht an Hängen mit einer Neigung, welche die in den technischen Daten angegebene Neigung überschreitet. Nie quer zum Hang fahren, sondern nur herauf oder herunter.
 - Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie die Fahrtrichtung am Hang ändern.

- Fahren Sie nicht oder mit besonderer Vorsicht in schwer befahrbarem Gelände in dem das Gerät umkippen könnte, wie z. B. Gräben, Flüssen, Abflussgräben, Deichen, nahegelegenen Müllhalden.
- Vergewissern Sie sich, dass alle sich bewegenden Teile zum vollständigen Stillstand gekommen sind:
 - bevor Sie Blockierungen lösen oder Verschmutzungen am Gerät beseitigen,
 - bevor Sie das Gerät überprüfen, reinigen oder Arbeiten an ihm durchführen,

Wartung, Lagerung und Transport

- Reparaturen am Gerät müssen durch den Hersteller bzw. eine seiner Kundendienststellen erfolgen.
- Sorgen Sie dafür, dass alle Muttern, Bolzen und Schrauben fest angezogen sind und das Gerät in einem sicheren Arbeitszustand ist.
- Ersetzen Sie aus Sicherheitsgründen abgenutzte oder beschädigte Teile. Verwenden Sie ausschließlich Originalersatzteile und -zubehör.
- Lagern Sie das Gerät an einem Ort, an dem es keinen Witterungseinflüssen ausgesetzt ist.
- Lagern Sie nicht mehr benötigte Verpackungen an einem Ort, der für Kinder oder nicht eingewiesene Personen unzugänglich ist.
- Das Gerät hat keine Straßenzulassung und darf öffentliche Wege und Straßen nicht befahren.

4 MONTAGE

⚠ WARNUNG! Gefahren durch unvollständige Montage! Der Betrieb eines unvollständig montierten Geräts kann zu schweren Verletzungen führen.

- Betreiben Sie das Gerät nur, wenn es vollständig montiert ist!
- Prüfen Sie vor dem Einschalten alle Sicherheits- und Schutzeinrichtungen, ob sie vorhanden und funktionsfähig sind!

⚠ VORSICHT! Verletzungsgefahr bei der Montage. Bei der Montage besteht Verletzungsgefahr durch umstürzende Geräteteile, scharfkantige Geräteteile und abrutschende Werkzeuge.

- Tragen Sie bei der Montage Arbeitshandschuhe, festes Schuhwerk und lange Hosen.
- Montieren Sie das Gerät auf einer ebenen Fläche, damit es nicht wegrollen kann.

ℹ HINWEIS Empfehlung: Montieren Sie das Gerät zu zweit, um sperrige Geräteteile besser handhaben zu können.

Fahrwerk montieren (03)

1. Fahrwerkshälfte links (03/1) an Fahrwerkshälfte rechts (03/2) setzen.
2. Acht Rundkopfschrauben M8x20 mm (03/3) durch beide Teile des Fahrgestells schieben und acht Unterlegscheiben M8 (03/4) auf die hervorstehenden Enden der Schrauben stecken.
3. Sechskantmutter M8 (03/5) locker anziehen.

Wanne an Fahrwerk montieren (04 – 05)

1. Zusammengebautes Fahrwerk (04/1) auf Wanne (04/2) legen (04/a).
2. Zehn Rundkopfschrauben M10x25 mm (04/3) mit Unterlegscheiben M10 (04/4) von der Innenseite der Wanne (04/2) nach oben stecken (05/1).
3. Unterlegscheiben M10 (04/4) auf die hervorstehenden Enden der Schrauben platzieren und mit Sechskantmutter M10 (04/5) locker festschrauben (05/2).

Griffe zusammenstecken (06 – 07)

1. Die beiden Griffverbindungen (06/1) in den Griff (06/2) stecken (06/a).
2. Druckknöpfe (07/1) in den Löchern einrasten lassen.

Griff an Wanne montieren (08 – 10)

1. Fuß (08/1) auf Wanne legen.
2. Griff (08/2) auf Fuß platzieren.
3. Vier Rundkopfschrauben M8x50 mm (09/1) mit Unterlegscheiben M8 (09/2) von der Innenseite der Wanne nach oben stecken.
4. Unterlegscheiben M8 (09/2) auf hervorstehenden Enden der Schrauben stecken und mit Sechskantmutter M8 (09/3) locker festschrauben.

5. An der Vorderseite des Anhängers jeweils zwei Rundkopfschrauben M8x60 mm (10/1) mit Unterlegscheiben M8 (10/3) von der Innenseite der Wanne nach vorne stecken.
6. Abstandhalter (10/2) M8 zwischen Wanne und Griff platzieren.
7. Unterlegscheibe M8 (10/3) auf die Schraubenden stecken.
8. Sechskantmutter M8 (10/4) aufstecken und festdrehen.

Zugdeichsel montieren (11)

1. Löcher der vormontierten Zugdeichsel (11/1) über dem Fahrwerk (11/2) positionieren.
2. Zugdeichsel mit dem Stützrad (11/3) nach vorne über den Fuß (11/4) und das Fahrwerk legen.

Räder montieren (12 – 13)

1. Achse (12/1) durch das Fahrwerk (12/2) und Zugdeichsel schieben.
2. Achse mittig an Zugdeichsel ausrichten.
3. Eine Unterlegscheibe M20 (13/1) auf die Achse stecken.
4. Das Rad (13/3) auf die Achse stecken.
5. Eine weitere Unterlegscheibe M20 (13/1) auf die Achse stecken.
6. Federstecker (13/2) auf die Achse stecken.
7. Vorgang auf der gegenüberliegenden Seite wiederholen, um das zweite Rad zu montieren.

Schrauben und Muttern fest anziehen

In den vorhergehenden Montageschritten wurden alle Schrauben und Muttern locker festgedreht.

1. Jetzt alle Schrauben und Muttern der vorhergehenden Montageschritte fest anziehen.

5 INBETRIEBNAHME

5.1 Räder aufpumpen

1. Luftdruck der Räder prüfen (siehe technische Daten).
2. Falls erforderlich, Räder auf den erforderlichen Luftdruck aufpumpen.

5.2 An den Rasentraktor an- und abkuppeln (14 - 15)

⚠️ WARNUNG! Unfallgefahr beim An- und Abkuppeln. Das Gerät kann umkippen oder wegrollen und Personen schwer verletzen.

- Kuppeln Sie das Gerät nur an- oder ab, wenn es leer ist.
- Kuppeln Sie das Gerät nur auf einer ebenen Fläche an- oder ab, damit es nicht wegrollen kann.

⚠️ WARNUNG! Unfallgefahr während der Fahrt. Ein nicht korrekt angekuppeltes Gerät kann sich lösen und Personen schwer verletzen.

- Hängen Sie das Gerät nur an die vorgesehene Anhängerkupplung an!
- Benutzen Sie immer den vorgesehenen Bolzen und sichern Sie ihn mit einem Federstecker!

Ankuppeln

1. Federstecker (14/1) der Bolzenkupplung lösen (14/a).
2. Bolzen (14/2) der Zugdeichsel nach oben herausziehen (14/b).
3. Kupplung der Zugstange (15/1) des Anhängers über das Loch an der Anhängerkupplung (15/2) des Rasentraktors setzen (15/a).
4. Bolzen (15/3) wieder einsetzen (15/b).
5. Mit Federstecker sichern.

Abkuppeln

1. Vorhergehende Schritte in umgekehrter Reihenfolge durchführen.

6 BEDIENUNG

6.1 Von Schubkarre zu Anhänger wechseln (16 – 17)

⚠️ VORSICHT! Vorsicht Quetschgefahr. Körperteile können in der Anhängervorrichtung gequetscht werden.

- Fassen Sie die Anhängervorrichtung so an, dass Ihre Hände beim Umklappen nicht gequetscht werden können.

Zu Anhänger wechseln

1. Federstecker (16/1) vom horizontalen Bolzen (16/2) der Anhängervorrichtung entfernen (16/a).
2. Bolzen herausziehen (16/b).

3. Zugdeichsel (17/1) in Richtung Wanne ziehen und entriegeln (17/a).
4. Zugdeichsel ausklappen (17/b).
5. Bolzen wieder einsetzen.
6. Bolzen mit Federstecker sichern.

Zu Schubkarre wechseln

1. Federstecker (16/1) vom horizontalen Bolzen (16/2) der Anhängervorrichtung entfernen (16/a).
2. Bolzen herausziehen (16/b).
3. Zugdeichsel (17/1) durch Bewegung entgegen der Wanne entriegeln (17/a).

⚠ VORSICHT! Vorsicht Quetschgefahr. Körperteile können in der Anhängervorrichtung gequetscht werden.

- Fassen Sie die Anhängervorrichtung so an, dass Ihre Hände beim Umklappen nicht gequetscht werden können.
4. Zugdeichsel nach unten zurückklappen (17/b).
 5. Bolzen wieder einsetzen.
 6. Bolzen mit Federstecker sichern.

6.2 Kippfunktion (18)

⚠ VORSICHT! Vorsicht Quetschgefahr. Körperteile können in der Zugdeichsel gequetscht werden.

- Fassen Sie die Zugdeichsel so an, dass Ihre Hände beim Kippen nicht gequetscht werden können.

1. Hebel (18/1) von Wanne weg ziehen (18/a).
2. Wanne am Griff (18/2) bis zum Anschlag nach oben heben (18/b) und festhalten.

Vorhergehende Schritte in umgekehrter Reihenfolge durchführen, um die Wanne zu senken.

7 ARBEITSVERHALTEN UND ARBEITSTECHNIK

ACHTUNG! Gefahr der Gerätebeschädigung. Zu hohe Geschwindigkeit kann das Gerät beschädigen.

- Überschreiten Sie nicht die in den technischen Daten des Geräts angegebene maximale Fahrgeschwindigkeit.
- Die maximale Fahrgeschwindigkeit nicht überschreiten (siehe technische Daten).
- Kuppeln Sie den Anhänger nur auf ebener Fläche an- oder ab.

- Verteilen Sie das Transportgut sinnvoll im Anhänger.
- Beachten Sie das max. aufzuladende Gewicht abhängig vom Gelände.

8 WARTUNG UND PFLEGE

⚠ VORSICHT! Verletzungsgefahr. Scharfkantige und sich bewegende Geräteteile können zu Verletzungen führen.

- Tragen Sie bei Wartungs-, Pflege- und Reinigungsarbeiten immer Schutzhandschuhe!

ACHTUNG! Gefahr der Gerätebeschädigung. Die Reinigung mit einem Hochdruckreiniger beschädigt das Gerät.

- Spritzen Sie das Gerät nicht mit einem Hochdruckreiniger ab.
- Benutzen Sie ausschließlich Handfeger, Bürste und einen feuchten Lappen.

Ablagerungen und Verschmutzungen am Gerät beeinträchtigen die Funktion der beweglichen Bauteile. Gerät direkt nach Benutzung reinigen.

1. Folgende Bauteile mit einem dünnflüssigen Öl leicht einölen und auf Leichtgängigkeit prüfen:
 - Lager der Räder
 - Alle Metallteile zum Schutz vor Korrosion

9 TRANSPORT

Beachten Sie die Sicherheitshinweise (siehe Kapitel 3 "Sicherheitshinweise", Seite 10).

10 LAGERUNG

1. Gerät gründlich reinigen.
2. Gerät an einem möglichst trockenen Ort aufbewahren.
3. Gerät gegen Wegrollen sichern.

11 ENTSORGUNG

- Entsorgen Sie das Gerät entsprechend den örtlichen Bestimmungen.
- Entsorgen Sie Verpackungen unbedingt umweltgerecht.

12 KUNDENDIENST/SERVICE

Bei Fragen zu Garantie, Reparatur oder Ersatzteilen wenden Sie sich bitte an Ihre nächstgelegene AL-KO Servicestelle. Diese finden Sie im Internet unter folgender Adresse: www.al-ko.com/service-contacts

13 GARANTIE

Etwaige Material- oder Herstellungsfehler am Gerät beseitigen wir während der gesetzlichen Verjährungsfrist für Mängelansprüche entsprechend unserer Wahl durch Reparatur oder Ersatzlieferung. Die Verjährungsfrist bestimmt sich jeweils nach dem Recht des Landes, in dem das Gerät gekauft wurde.

Unsere Garantiezusage gilt nur bei:

- Beachten dieser Betriebsanleitung
- Sachgemäßer Behandlung
- Verwenden von Original-Ersatzteilen

Die Garantie erlischt bei:

- Eigenmächtigen Reparaturversuchen
- Eigenmächtigen technischen Veränderungen
- Nicht bestimmungsgemäßer Verwendung

Von der Garantie ausgeschlossen sind:

- Lackschäden, die auf normale Abnutzung zurückzuführen sind
- Verschleißteile, die auf der Ersatzteilkarte mit Rahmen xxxxxx (x) gekennzeichnet sind

Die Garantiezeit beginnt mit dem Kauf durch den ersten Endabnehmer. Maßgebend ist das Datum auf dem Kaufbeleg. Wenden Sie sich bitte mit dieser Erklärung und dem Original-Kaufbeleg an Ihren Händler oder die nächste autorisierte Kundendienststelle. Die gesetzlichen Mängelansprüche des Käufers gegenüber dem Verkäufer bleiben durch diese Erklärung unberührt.